

Antrag auf Entschädigung nach dem Tiergesundheitsgesetz (TierGesG)

- Verlust infolge Tierseuche (§ 15 Nr. 1, 2, 3, 4, 6 TierGesG)
 Verlust infolge einer amtlichen Maßnahme (§ 15 Nr. 5 TierGesG)

Posteingang TSK M-V

1. Antragsteller(in)

TSK-Nr.:	Registrier-Nr. nach ViehVerkV:
Name:	Vorname:
Straße, Haus-Nr.:	PLZ, Ort:
Telefon-Nr. für Rückfragen:	Fax-Nr. und/oder E-Mailadresse für Rückfragen:
IBAN DE <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	

Für folgende Anzahl Tiere/Völker _____ der Tierart _____ wird der Antrag gestellt.

Für folgende Tötungs- und Verwertungskosten: _____, _____ wird der Antrag gestellt.
(Bitte Belege beifügen!)

Ich bin Eigentümer der zur Entschädigung beantragten Tiere.

ja nein

Ich bin vorsteuerabzugsberechtigt.

ja nein

Es besteht ein Anspruch gegenüber Dritten-(Haftungsansprüche, Schadensersatz, Tierversicherung).

ja* nein

Es besteht eine Abtretung bzw. Sicherungsübereignung für die beantragten Tiere.

ja* nein

Ich bin mit der alleinigen Schätzung durch den Amtstierarzt einverstanden.

ja nein

*) bei ja, bitte angeben gegenüber wem: _____

Ich erkläre mit der Beantragung der Entschädigung, dass mir gegenüber keine offene Rückforderungsanordnung der EU-Kommission aufgrund eines früheren Beschlusses der EU-Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt besteht.

Ich bin Entschädigungsberechtigter nach § 21 TierGesG und bestätige, alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben und bitte um Überweisung der Entschädigungssumme auf das Konto mit o.g. IBAN.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Allgemeine Datenschutzinformation:

Der telefonische, schriftliche und elektronische Kontakt mit der Tierseuchenkasse von Mecklenburg-Vorpommern ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten verbunden. Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) der Europäischen Union in Verbindung mit § 4 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes (DSG M-V).

Weitere Informationen erhalten Sie hier: <https://tskmv.de/datenschutz-cookie-richtlinie/>

2. Veterinäramt

Entschädigung nach § 15 Nr. 1, 2, 3, 4, 6 TierGesG

Tierseuche/Tierkrankheit: _____

Tag der Tierseuchen-(Verdachts-) anzeige am: _____

durch: _____

Datum der amtlichen Feststellung des Verdachts am: _____

Datum der amtlichen Feststellung des Ausbruchs am: _____

Datum des Todes: _____

Entschädigung nach § 15 Nr. 5 TierGesG

Amtlich angeordnete Bekämpfungsmaßnahme: _____

Zuziehung des behandelnden Tierarztes am: _____

Verständigung des Veterinäramtes am: _____

	Anzahl der Tiere zum Zeitpunkt d. Schadens	davon eigene Nachzucht im lfd. Jahr		Anzahl der Tiere/Völker zum Zeitpunkt d. Schadens	davon eigene Nachzucht ¹ im lfd. Jahr
Rinder			Masthähnchen		
Schweine			Junghennen < 18. Lebenswoche		
Schafe			Elterntiere/ Großelterntiere*		
Ziegen			Puten		
Equiden			Enten		
Legehennen			Gänse		
Bruderhähne			Bienen-/ Hummelvölker*		
			Sonstige ²		

¹ Bienenvölker: davon Ableger im lfd. Jahr

² Gehegewild, Laufvögel, sonstiges Hühnergeflügel, Fische, Tauben (Bitte benennen!)

* Nichtzutreffendes bitte streichen!

